Zugestellt durch Post.at – Amtliche Mitteilung

Gaspoltshofner
Gemeindenachrichten

49. Jahrgang – Folge 03 – April 2016

Inhalt

Bundespräsidentenwahl 2016 1
Stellenausschreibung 2
Schuleinschreibung Landesmusikschule 2016 2
Gesunde Gemeinde 3
OÖ Mehrlingszuschuss 3
Versorgungslücken bei Mobil- und Festnetzdiensten 3
Mausical – Aufführung 4
Hui statt Pfui 2016 – Danke!!! 4
Probe-Imkern 2016 4
Regionalverband Hausruck informiert über Aktuelles 5-6
Borkenkäfergefahr - Maßnahmen notwendig! 6
Theaterfahrten 2016/2017 7
NEU: OÖ Veranstaltungssicherheitsgesetz 7
Veranstaltungskalender April/Mai 2016 8

IMPRESSUM:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Gaspoltshofen
Auflage: 1.550 Stück
Druck & Gestaltung: Druckhaus Schirl, Wels
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger.
Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gaspoltshofen für kommunale Information und Lokalberichte
E-Mail: gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at
WEB: http://www.gaspoltshofen.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.05.2016

Bundespräsidentenwahl 2016

Am 24. April 2016 wird gewählt. Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen.
Deshalb werden wir Ihnen Anfang April eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Amtliche Mitteilung – Wahlinformation
Bundespräsidentenwahl 2016

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Gemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation!

XXXX / XXXX

Herrn
Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 24. April im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Amtliche Wahlinformation - Bundespräsidentenwahl 2016

Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

XXXX / XXXX

Sie sind für die Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 im Wählerverzeichnis unter der Nummer **XXXX** eingetragen.

Geburtsjahr:	XXXX
Wahlsprengel:	Sprengel 1
Wahllokal:	Gemeindeamt Teststraße 123, 1234 Musterort
Wahltag:	24.04.2016
Wahlzeit:	XX:00 – XX:00 Uhr

Diesen Abschnitt in das Wahllokal mitnehmen!

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit.
Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist.
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Es stehen Ihnen dafür 3 Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Über www.wahlkartenantrag.at können Sie rund um die Uhr (bis 20.04.) Ihre Wahlkarte beantragen.

Anforderungskarte (Bitte in Blockbuchstaben und in dunkler Farbe eintragen)
für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte für die Bundespräsidentenwahl

☒ Ich werde mein Wahllokal am **24.04.2016** nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

☐ Ich werde mein Wahllokal am **22.05.2016** nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

XXXX / XXXX
A123 B123 45C1
Antragscode

Begründung (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Bettlägrigkeit)

Begründung (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, Bettlägrigkeit)

Bitte Karte abtrennen und mit dem beiliegenden Kuvert an Ihre Gemeinde übermitteln.

Zustelladresse für meine Wahlkarte (falls obige Adresse davon abweicht)

Telefon (tagsüber erreichbar)

E-Mail (optional)

☐ Ich ersuche um Besuch durch die besondere Wahlbehörde am Wahltag (nur bei Krankheit, Geh-/Transportunfähigkeit oder Krankenhausaufenthalt, usw.). Bitte hier Angeben, wo Sie am Wahltag von der besonderen Wahlbehörde besucht werden sollen; wenn Sie unten keine Adresse angeben, wird Sie die besondere Wahlbehörde Am Wahltag an der oben angeführten Adresse aufsuchen:

(genaue Bezeichnung des Ortes z.B. Krankenhaus-Station, Pflegeheim usw., wo Sie am Wahltag besucht werden sollen)

Datum und Unterschrift

UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 20. April 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 22. April 2016, 12.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 24. April 2016, bis 17.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.
- Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Ihre Gemeinde

Hilfen die helfen
REHA SERVICE
www.rehaservice.at

Zur Verstärkung unseres Teams in Altenhof a. H. suchen wir eine(n)

SACHBEARBEITER/IN INNENDIENST

(30 – 38,5 Wochenstunden)

für Auftragsbearbeitung, Angebotserstellung, Stammdatenpflege, Gestaltung von Werbematerial/Prospekten, Administration, Kundenberatung und Verkauf von rehatechnischen und medizinischen Produkten.

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- ausgezeichnete EDV-Kenntnisse in MS-Office
- Erfahrung mit Adobe Indesign von Vorteil
- gute Fremdsprachenkenntnisse (vorzugsweise Englisch, Französisch oder Italienisch)
- abgeleisteter Präsenzdienst
- Interesse am Umgang mit behinderten Menschen
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit
- Erfahrungen im Gesundheitsbereich von Vorteil

Wir bieten:

- Leistungsgerechtes Gehalt
- diverse Sozialleistungen
- Fort- und Weiterbildung
- positives, erfüllendes Arbeitsumfeld
- Mitarbeit in einem erfolgreichen Team

Entlohnung € 1.523,- brutto (Basis 1. Bj.)

Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikationen und Berufserfahrungen.

Schriftliche Bewerbung an:
Reha Service GmbH, zH. Frau Monika Zöbl
Hueb 9, 4674 Altenhof • monika.zoebl@rehaservice.at

Schuleinschreibung an der Landesmusikschule 2016

Anbei finden Sie die Termine für die Schuleinschreibung der Landesmusikschulen Haag/H. mit seinen Zweigstellen Gaspoltshofen und Pram.

EINSCHREIBETERMINE 2016
(und ab sofort zu den Sekretariatszeiten)

Haag am Hausruck	Mo 11. April 2016 14.00 – 16.00 Uhr
Pram	Mi 13. April 2016 16.00 – 17.00 Uhr
Gaspoltshofen	Do 14. April 2016 16.00 – 17.00 Uhr

Für Fragen stehen wir zu den BÜROZEITEN und in den SPRECHSTUNDEN gerne zur Verfügung:

Dir. Mag. Gabriele Puttinger

Haag/H. (07732-3481)	Montag 14:45 - 15:45 Uhr Dienstag 12:15 - 13:15 Uhr
Gaspoltshofen (07735-6074)	nach tel. Vereinbarung
Pram (07736-6333)	nach tel. Vereinbarung

Sekretariat, Martina Keindl

Haag/H. (07732-3481)	Montag 9:00 - 16:00 Uhr Dienstag 11:00 - 16:00 Uhr Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr

Gesunde Gemeinde

Univ. Prof. Dr. Gerald TULZER ist Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Kinderkardiologe und Leiter des Kinderherzzentrum Linz – eine international anerkannte Einrichtung. Der Anteil an komplizierten Herzoperationen ist hoch, und die Patienten kommen aus aller Welt.

Der Kardiologe und sein Team glänzen mit einer sagenhaften Überlebungschance von 98 % in einem Spezialgebiet, in dem vor 20 Jahren der Tod noch ständiger Begleiter war.

Dr. Gerald Tulzer

KINDER - ÜBERGEWICHT - ERNÄHRUNG

Jeder zweite Erwachsene ist bereits zu dick.

Aber auch schon jedes sechste Kind hat mit demselben Problem zu kämpfen und ist bereits übergewichtig. An den Genen kann es nicht liegen, denn diese sind ja immer noch dieselben wie vor tausenden von Jahren. Zu wenig Bewegung und falsche Ernährung sind die Hauptursachen für die Speckröllchen.

Viele gesundheitliche Beschwerden, die mit Übergewicht in Zusammenhang stehen, werden bei Kindern immer häufiger festgestellt. So sind Rückenschmerzen, Wirbelsäulenprobleme sowie Fehlstellungen von Gelenken keine Seltenheit mehr.

Immer mehr Übergewichtige leiden bereits im Kindesalter schon an Herz- Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, Typ 2 Diabetes oder kämpfen mit Autoimmunerkrankungen. Aber auch psychische Störungen kann das übergewichtige Kind entwickeln und in ihrem Leben stark belasten.

Ernähren wir unsere Kinder richtig, denn…
„ KINDER SIND DAS WICHTIGSTE WAS WIR HABEN!“

OÖ Mehrlingszuschuss

Rückwirkend mit 1.1.2016 werden in Oberösterreich Mehrlingsgeburten mit einem einmaligen finanziellen Zuschuss unterstützt. Der einmalige Zuschuss wird einkommensunabhängig zur Auszahlung gebracht und beträgt bei Zwillingsgeburten 500 Euro. Für jeden weiteren Mehrling werden zusätzlich je 500 Euro zur Auszahlung gebracht. Um Familien auch bei der Betreuung und Pflege der Säuglinge zu unterstützen werden Gutscheine für die „Mobile Familienhilfe“ der Caritas zur Verfügung gestellt. Bei Zwillingen werden 100 Euro ausgegeben, für jeden weiteren Mehrling zusätzlich je 100 Euro. Der Familienzuschuss ist auf EU-Bürger beschränkt.

Link zum Antragsformular:
http://www.familienkarte.at/de/foerderungen/oö-zwillings-und-mehrlingszuschuss.html

Versorgungslücken bei Mobil- und Festnetzdiensten

Wir wollen herausfinden, wo es in Gaspoltshofen Versorgungslücken oder Gebiete mit schlechter Versorgung hinsichtlich Mobilfunk- und Festnetzdiensten gibt.

Bitte melden Sie bis 22.04.2016 am Gemeindeamt Gaspoltshofen (Telefon: 6954 oder per Mail gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at) Gebiete, in welchen die Versorgung mit Mobilfunkdiensten (Sprache/Daten) oder festen Breitbanddiensten aus Ihrer Sicht unzureichend ist.

Danke für Ihre Mithilfe!

Mausical – Aufführung

Wenn es um Mäuse geht, ist der Kater nicht weit…

Was Adelheid, die kleine Waldmaus, in der Stadt bei ihrer Cousine Josefine erlebt, das singen euch die Kinder vom Kinderchor „Joyful Kids“ aus Gaspoltshofen im „Mausical“ von F. Moser u. G. Moder unter der Leitung von Erni Mühlleitner am

Dienstag, 3. Mai um 10 und 19 Uhr im Pfarrheim Gaspoltshofen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Hui statt Pfui 2016 – Danke!!!

Wir bedanken uns bei den vielen fleißigen Helfern, die heuer wieder in kurzer Zeit sehr, sehr viel Müll entlang den Straßen gesammelt haben. Heuer halfen besonders viele Kinder mit. Außerdem waren auch die Asylwerber aus Gaspoltshofen und Altenhof fleißigdabei.

Bürgermeister Klinger bedankte sich wie jedes Jahr mit einer Jause.

www.huistattpfui.at
Eine Aktion unserer Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Mehr Fotos finden Sie auf www.facebook.com/gaspoltshofen

Probe-Imkern 2016

Der Imkerverein Hausruck-Nord bietet auch 2016 für interessierte Personen ab 12 Jahren Probe-Imkern an.

Dadurch soll ein erster Kontakt mit Bienen ohne viel Aufwand ermöglicht werden.
Der Imkerverein stellt ein Bienenvolk zur Verfügung. Das Volk wird zum Bienenstand eines Imkers gestellt.

Der Probe-Imker arbeitet mit dem Imker mit, sein Volk betreut er unter Aufsicht des Imkers selbst. Eine Mitarbeit auch bei den Völkern des Imkers ist sinnvoll. Alle weiteren notwendigen Arbeiten werden beim Imker durchgeführt.

Bei einer Anwesenheit von 75 % erhält er den von seinem Volk geernteten Honig.

Nach einigen Jahren Erfahrung mit Probe-Imkern möchte der Imkerverein eine weitere Möglichkeit der Arbeit mit Bienen anbieten. Der Interessierte arbeitet bei einem erfahrenen Imker mit und betreut dann weitgehend selbstständig seine daheim gehaltenen eigenen Bienenvölker.

Imkern daheim mit eigenen Bienenvölkern wird viel besser erlebbar.

Kosten für den Interessierten:
Ungefähr € 60,00 - 80,00 für Imkerschutzkleidung (im eigenen Interesse), notwendiges Werkzeug, Winterfutter und Honiggläser um den geernteten Honig abfüllen zu können.
2 Variante: Höhere Kosten, Imker braucht mehr Ausrüstung, abzüglich Förderungen

Bei Interesse melden Sie sich bei:

Schriftführer Friedrich Zöbl	Mobil 0650/2805903 oder 07732/2656
Obmann Felix Hager	07735/6464

Regionalverband Mostlandl Hausruck informiert über Aktuelles: Montagsakademie

Montagsakademie
montagsakademie.uni-graz.at

Die Montagsakademie ist ein Projekt der Universität Graz, Zentrum für Weiterbildung. Mittels Live-Stream werden 12 x im Studienjahr spannende Vorträge aus der Welt der Wissenschaft übertragen! Unsere LEADER-Region nimmt in diesem Studienjahr mit dem Leitthema „Wie frei ist unser Wille?“ erstmalig teil. Im TIZ Technologie- und Innovationszentrum Grieskirchen oder der neuen Mittelschule St. Aegidi können Interessierte kostenfrei und ohne Anmeldung zuhören und den Vortragenden auch Fragen stellen.

In den vergangenen Vorlesungen haben im Durchschnitt 25 Personen teilgenommen und die Resonanz ist durchwegs positiv.

Wenn auch Sie Interesse haben die Montagsakademie in ihre Gemeinde zu holen, benötigen Sie einen geeigneten Übertragungsort mit der technischen Ausrüstung sowie Zeit und Engagement um die 12 Abende zu betreuen!

Informationen dazu erhalten Sie im LEADER-Büro und auf www.mostlandl-hausruck.at!

Mostlandl Markt

Mostlandl Markt

Seit 2008 hat sich die LEADER-Region intensiv mit dem Thema Regionale Produkte im heimischen Handel auseinandergesetzt und ist sehr stolz auf die erreichten Projekte im Rahmen der Landesgartenschau Botanica 2009, der Landesausstellung 2010 und dem Standort Mostlandl Markt am Rossmarkt in Grieskirchen. Seit vergangenen Herbst bietet nun der Bioladen Frau Holle ein umfangreiches regionales Sortiment zu handelsüblichen Öffnungszeiten an. Wir freuen uns sehr über diese Entwicklung!

Der Mostlandl Markt sperrt aber seine Pforten nicht zu, sondern bleibt weiterhin der Spezialist für die Leitprodukte der Genussregion Hausruck Birn-Apfelmost, nämlich Säfte, Moste und Cider.

Für die Arbeit der LEADER-Region bleibt aber das Thema erhalten und wird noch breiter aufgestellt! Die Zusammenarbeit mit dem Bioladen Frau Holle ist ein erster Schritt in einem neuen LEADER-Projekt, das alle regionalen Läden miteinbeziehen soll. Ein passendes Konzept dazu ist bereits ausgearbeitet und am Weg zur Umsetzung.

Chorakademie Hausruck

CHOR AKADEMIE HAUSRUCK

Einen besonders gelungenen Start hat das LEADER-Projekt Hausruck Chorakademie hingelegt! Am Young Voices Day in Aistersheim haben sich über 150 junge Menschen vom gemeinsamen Singen begeistern lassen.

Durch das regionale Zusammenwirken soll die Motivation am (Chor-) Singen steigen, Strukturdefizite durch neue Modelle ausgeglichen werden und die Zukunft der Kirchenmusik und des Chorgesangs in der Region gesichert werden. Die Projektverantwortlichen bieten in den kommenden 2 Jahren ein Impuls Programm für Chorsängerinnen und -sänger und solche die es werden wollen. In den teilnehmenden Pfarren finden gemeindeübergreifende Chorproben statt, Ausbildungen für Chorleiter und Stimmbildungen und vieles mehr!

Wenn Sie nun Lust bekommen haben Ihre eigene Stimme zu formen und die Freude am gemeinsamen Singen zu entdecken, dann nehmen Sie kein Blatt vor den Mund und informieren Sie sich auf http://hausruckvoices.at.

Filmprojekt Helden Zeitreise

Haben Sie sich auch schon oft gefragt, ob der Einzelne tatsächlich die Geschichte verändern kann? Mit diesem Thema setzt sich das Projekt Helden Zeitreise des Vereines Haager Heimatmuseum auseinander. Die regionale Geschichte im Inn- und Hausruckviertel wird mit Schülerinnen und Schülern recherchiert. Zu einer ausgewählten historischen Begebenheit wird ein Held erfunden, der sich bemüht der prekären Situation eine positive Wendung zu geben. Diese Geschichten werden zu einem Episodenfilm entwickelt und mit Laiendarstellern in der Region gedreht. Den vielen Beteiligten stehen kompetente Partner aus den Bereichen Geschichte, Pädagogik und Film zu Seite, die eine gelungene Umsetzung

garantieren! Gemeinsam mit Sauwald-Pramtal, Oberinnviertel-Mattigtal und der Region Vöckla-Ager unterstützt die LEADER-Region Mostlandl Hausruck das Projekt Helden Zeitreise.
Also wundern Sie sich nicht, wenn Ihnen in den nächsten Monaten ein Filmteam begegnet und sichern Sie sich Karten für die Filmpremiere!

XING – Innovatives Mostlandl Hausruck

Eine Vernetzung der ganz anderen Art bietet die Xing Gruppe – Innovatives Mostlandl Hausruck. Bereits seit 2012 arbeiten sich hier innovative, vor- und querdenkende Köpfe durch unsere Region. Mit kreativen Ansätzen tauschen sich Personen unserer Region zu unterschiedlichen Themen aus. Mehrmals jährlich trifft man sich zu Impulsvorträgen und versucht aktuelle Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu diskutieren.

Dadurch erhält die LEADER-Region Mostlandl Hausruck immer wieder neue Impulse und Ansätze für die Arbeit im Regionalentwicklungsbüro. Als Sponsorpartner unterstützt die VKB Grieskirchen diese kreative Idee!

Borkenkäfergefahr - Maßnahmen notwendig!

Die lang anhaltende heiße und trockene Witterungsperiode im vergangenen Jahr hat in vielen Waldgebieten unseres Bezirkes zu einer Borkenkäfermassenvermehrung mit überdurchschnittlich hohem Schadholzanfall geführt. Die Gefahr einer weiteren Eskalation der Borkenkäferschäden ist groß.

Der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen ruft daher noch einmal alle Waldeigentümer dringend auf, noch vor Beginn des neuerlichen Käferfluges umgehende und wirkungsvolle Maßnahmen zur Abwehr weiterer Schäden zu setzen.

Nur durch eine rasche Aufarbeitung der befallenen oder befallsverdächtigen Bäume und durch den Abtransport aus dem Wald noch vor Mitte April kann eine weitere Verschärfung der Borkenkäfersituation wirksam verhindert werden. Eine gezielte Vorlage von Fangbäumen zur Abschöpfung der noch im Wald verbliebenen Käfer ist nur dort sinnvoll, wo die Waldbestände „sauber“ sind.

Alle Waldbesitzer sind aufgerufen durch entsprechende Maßnahmen eine weitere Borkenkäferübervermehrung zu verhindern.

Erkennen des Befalles:
Je früher ein Borkenkäferbefall erkannt wird, desto wirkungsvoller kann die weitere Ausbreitung von Schäden verhindert werden. Besonders dort, wo schon im vergangenen Jahr Borkenkäferbefall aufgetreten ist, sind günstige Voraussetzungen für eine Borkenkäfermassenvermehrung gegeben. Daher ist das Augenmerk verstärkt auf

- Örtlichkeiten, an denen schon im Vorjahr Käferherde aufgetreten sind,
- aufgerissene Bestandesränder und stark aufgelichtete Bestände,
- Nadelwaldbestände auf Schotterböden, Trockenstandorte und einzeln stehende, wurzelgelockerte und intensiver Sonnenbestrahlung ausgesetzte Bäume zu richten.

Ein Borkenkäferbefall beginnt meistens im Bereich des Kronenansatzes schon kränkelnder Bäume und ist anfangs nur bei sehr genauer Beobachtung zu erkennen.

Anzeichen für Borkenkäferbefall sind:
- Vergilben der Nadeln, Nadelabfall bzw. Ansammlung von abgefallenen Nadeln
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum bereits verlassen und gesund erscheinende Nachbarbäume befallen).
- Harzfluss und Spuren von Spechttätigkeit am Stamm
- Ansammlungen von Bohrmehl an Borkenschuppen und am Stammfuß
- kreisrunde Ein/Ausbohrlöcher mit einem Durchmesser von bis zu 3 mm

Fangbaumvorlage:
Mit der gezielten Vorlage von Fangbäumen können nach einer sorgfältigen Ausräumung der Käfernester die dann noch im Wald vorhandenen Borkenkäfer abgeschöpft werden. Die Fangbäume sollten rund 3 Wochen vor Beginn des Käferfluges (ab Mitte April) vorgelegt sein, damit diese zeitgerecht ihre volle Wirksamkeit haben.

Oö. Landes-Forstdienst

Für Fragen zur Borkenkäferbekämpfung, der Fangbaumvorlage und Wiederaufforstung von Schadflächen stehen DI Martin Pichler (Tel. 0664/829 95 03) oder Bezirksförster Ing. Daniel Pacher (Tel. 0664/829 83 83) sowie der Forstberater der Bezirksbauernkammer gerne zur Verfügung.

Theaterfahrten 2016/2017

Bei Interesse bitte bei uns melden:
Josef und Gerlinde Söllinger: g.soellinger@gmx.at oder 0664 / 4188773 oder 6320

Theaterstücke und voraussichtliche Termine für 2016/17

Mittwoch, 21. Dezember 2016	Jägerstätter (Schauspiel):
Freitag, 10. März 2017	Der Sturm (Schauspiel):
Mittwoch, 19. April 2017	Im weißen Rössl (Operette)

Jägerstätter: Theaterstück von Felix Mitterer – Kammerspiele
Der oberösterreichische Bauer Franz Jägerstätter träumte im Jänner 1938 von einem Zug, in den immer mehr Menschen einstiegen, und er hörte eine Stimme sagen: „Dieser Zug fährt in die Hölle." Dies deutete Jägerstätter als Warnung vor dem Nationalsozialismus. Er stimmte bei der Volksabstimmung über den Anschluss Österreichs mit „Nein".

Der Sturm: Schauspiel von William Shakespeare – Schauspielhaus
Als König von Mailand war Prospero unachtsam, weil mehr mit seinen Büchern als mit der Absicherung seiner Macht befasst. Durch eine Intrige stürzte ihn der eigene Bruder und setzte Prospero auf offener See aus, nur mit seiner Tochter und einigen Büchern im Gepäck. Viele Jahre später fahren die Verschwörer von einst auf einem Schiff vorüber. Und nun entfesselt Prospero mit der Gewalt der Zauberei einen Sturm, der die alten Widersacher seiner Macht ausliefert.

Im weißen Rössl: Operette von Ralph Benatzky – Musiktheater
„Im Salzkammergut, da kann man gut lustig sein!" – im Hotel „Zum Weißen Rössl" herrscht Hochsaison, und man ist bester Laune, denn hier steht bekanntlich „das Glück vor der Tür"! Die Erholungs- und Glückssucher sind großteils norddeutsche Sommerfrischler, was im Kontakt mit dem oberösterreichischen Personal wiederholt zum liebevollen (und oftmals kulinarischen!) Kulturschock führt.

Preise Euro 110/ 105 / 102/ oder Euro 86,-- plus Buskosten von ca. Euro 35,-- (Wir fahren mit dem Bus jeweils am Badparkplatz weg)

Informationen für Vereine, Veranstalter, ……

Das Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz gilt grundsätzlich nur für die Durchführung öffentlicher Veranstaltungen. Unter öffentlich sind all jene Veranstaltungen zu verstehen, die allgemein zugänglich sind (somit keine geschlossene Veranstaltung) oder allgemein beworben werden.

Unterschieden wird zwischen:

- Anzeigepflichtige Veranstaltungen:
  Grundsätzlich sind alle öffentlichen Veranstaltungen, sofern sie weder melde- noch bewilligungspflichtig sind, anzeigepflichtig.
- Meldepflichtige Veranstaltungen:
  Veranstaltungen, die im Rahmen einer bestehenden Bewilligung (z. B.: Veranstaltungsstättenbewilligung, Vorliegen einer Tourneebewilligung), sowie Kleinveranstaltungen durchgeführt werden, sind meldepflichtig
- Bewilligungspflichtige Veranstaltungen:
  Veranstaltungen im Tourneebetrieb bedürfen einer Bewilligung des Landes Oberösterreich

Bis wann sind Veranstaltungen zu melden bzw. anzuzeigen?

Anzeigepflichtige Veranstaltungen:
Die Veranstalterin/der Veranstalter hat die Durchführung der anzeigepflichtigen Veranstaltung spätestens 6 Wochen vor ihrem Beginn der Gemeinde mittels Anzeigeformular anzuzeigen.

Meldepflichtige Veranstaltungen:
Meldepflichtige Veranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor ihrem Beginn der Gemeinde mittels Formular zu melden.

Die Veranstalter sind verpflichtet, die entsprechenden Formulare möglichst vollständig und genau auszufüllen und im Marktgemeindeamt Gaspoltshofen bei Frau Gabriele Panhofer, Zimmer Nr. 2 zeitgerecht abzugeben.

Mit der OÖ. Veranstaltungs-Formularverordnung 2015 musste das Veranstaltungsanzeigeformular sowie das Veranstaltungsmeldeformular neu gestaltet bzw. ergänzt werden.

Ab sofort sind die neuen Formulare zu verwenden.

Download: www.gaspoltshofen.at / Marktgemeindeamt/Bürgerinformation/Formulare

Veranstaltungskalender April/Mai 2016

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
Jeden Freitag von 17:00-19:00 Uhr	**ZEICHNEN** Wöchentlicher Kurs für Jugendliche & Erwachsene - mit Bleistift, Kohle, Kreide und Tusche werden Grundkenntnisse vermittelt und bereits Erlerntes vertieft. Kosten: € 20,00/Tag	PURPUR Claudia Viechtbauer Anmeldung & Info: 0664/15 11 228
13.04.2016 19:00 Uhr	**VORTRAG GESUNDE GEMEINDE** KINDER – ÜBERGEWICHT – ERNÄHRUNG Warum ist es so wichtig, endlich zu handeln	Details auf Seite 3
Ab 15.04.2016 14:30-16:30 Uhr	**OBST UND GEMÜSESTILLLEBEN** zeichnen & malen, Kosten: € 25,00/Tag	PURPUR Claudia Viechtbauer Anmeldung & Info: 0664/15 11 228
15.04.2016 08:00-09:00 Uhr	**KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG** Kanzlei Dr. Maria Weidlinger Jeden 3. Freitag im Monat – Nächster Termin: 20.05.	Klubzimmer des Marktgemeindeamtes (1. Stock)!
19.04.2016 08:00-14:00 Uhr JEDEN DIENSTAG	**SPRECHTAG PENSIONS-VERSICHERUNGSANSTALT** Lichtbildausweis mitbringen! Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.	Gebietskrankenkasse Grieskirchen, Trattnacharkade 1, Tel. Voranmeldung: 05 7807-18 39 00
22.04.2016 18:00 Uhr	**SACHKUNDEKURS FÜR HUNDEHALTER** Anmeldung & Info: Dr. Klaus-Dieter Strobach (07248/68224)	Rathaus 4722 Peuerbach
23.04.2016 Jeden 4. Samstag im Monat ab 14:00 Uhr	**MUSIKANTENSTAMMTISCH IN GASPOLTSHOFEN** Willkommen sind alle die gerne musizieren, mitsingen und mittanzen, gerne Musik hören oder einen Witz auf Lager haben. Nächster Stammtisch: 28.05.	Gasthaus Wirlandler Auf euer Kommen freuen sich die Musikanten, die Wirtsleut sowie Karl & Grete
25.04.2016 08:00-12:00 Uhr	**SPRECHTAG SOZALVERSICHERUNGS-ANSTALT DER BAUERN** Nächster Termin: 30.05.	Bezirksbauernkammer Grieskirchen, Manglburg 2
27.04.2016 09:00-12:00 Uhr	**SPRECHTAG DER OÖ PATIENTEN- UND PFLEGEVERTRETUNG** Anmeldung bis 25.04. bei Hr. Mair 07248/603-64354	BH Grieskirchen
27.-29.04.2016	**MESSE INTEGRA** Details auf www.integra.or.at	Messegelände Wels
30.04.2016 09:30-12:00 Uhr	**TENNIS-SAISONERÖFFNUNG** Tag der offenen Tür, ab 13:30 Uhr Mascherlturnier	Für Auskünfte: 0664/73884175 Like us on Facebook: Union Tennisclub Gaspoltshofen
03.05.2016 10:00-12:00 Uhr	**AMTSTAG DES NOTARIATES** 4680 Haag/H. Nächster Termin: 07.06.	GH Danzerwirt
03.05.2016 10:00 und 19:00 Uhr	**MAUSICAL** Aufführung Kinderchor „Joyful Kids“	Pfarrheim Gaspoltshofen Details auf Seite 4
10.05.2016 14:00-15:00 Uhr	**MUTTERBERATUNG** Jeden 2. Dienstag im Monat	Im Tiefparterre des Gemeindeamtes
12.05.2016 18:30 Uhr	**KLANGSCHALEN-MEDITATIONSABEND** Eine Meditation bedeutet, einfach mal kurz abschalten, bei sich zu sein – um Körper, Geist und Seele wieder zur Ruhe kommen zu lassen und dabei neue Kraft für den Alltag zu sammeln. Nächster Termin: 02.06.	SNS Harmonie für Körper, Geist & Seele, Sabine Nöhammer-Scheuringer Küche Marktgemeindeamt Telefonische Voranmeldung und Info: 0660/542 4663

Möchten auch Sie einen Termin verlautbaren, welcher noch nicht im Veranstaltungskalender 2016 eingetragen ist, dann geben Sie uns bitte Ihre Daten bekannt (cornelia.straubinger@gaspoltshofen.ooe.gv.at oder Tel.: 6954-22)!